

## Anträge zum Haushalt 2017

Die Anträge zum Stellenplan können von uns erst nach abschließender Beratung des selben gestellt werden. Insbesondere benötigen wir die Stellungnahme des Personalrates.

Darüber hinaus beantragen wir:

1. den Strompreis um 0,5 Cent pro Kwh zu senken, da der Haushalt auch für das Jahr 2017 Gewinne im E-Werk ausweist. Der Beschluss Ökostrom zu beziehen, würde zu einer geringfügigen Verteuerung des Strombezugspreises für die Kunden des Gemeindewerkes führen. Dies zu kompensieren, halten wir aus Gründen der Kundenbindung für notwendig. Darüber hinaus wird mit dieser Maßnahme ein klares Signal gesetzt, dass Ökonomie und Ökologie keine Gegensätze sind, sondern gleichberechtigte Grundlagen für eine gute Entwicklung eines Gemeinwesens darstellen.
2. für den Bauhof einen Schredder zur Zerkleinerung von Astwerk zu beschaffen, damit in diesem Bereich die Arbeitsabläufe ökonomischer gestaltet werden können. Der Haushaltsansatz müsste in der Größenordnung von 20.000 Euro liegen.
3. den unbefestigten Erschließungsweg im rückwärtigen Bereich der Forststraße mit einer befestigten Decke zu versehen und die Bankette zu schottern. Die Anlieger beklagen, dass je nach Wetterlage der Weg entweder zu einer Schlamm- oder zu einer staubigen Sandpiste wird und somit ihre Anwesen in Mitleidenschaft zieht.
4. den Neugeborenen-Hain zu einer echten Streuobstwiese weiter zu entwickeln. Hierzu soll Herr Volk dem Gemeinderat Vorschläge unterbreiten.
5. das gemeindliche Anwesen an der Gersprenz zu sanieren. Hierfür ist ein Haushaltsansatz zu bilden.

für die FW-Fraktion

Jutta Herzog

09.02.2017